

Seehases Lesewelt

[Startseite](#)[Rezensionen](#)[Gast-Rezis](#)[Datenschutz](#)[Kontakt/Impressum](#)[Über mich](#)[Ver](#)

Freitag, 5. April 2019

Die Spur des Geldes von Peter Beck



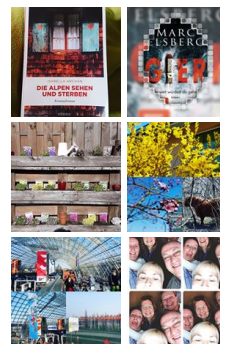
Aktueller und temporeicher Wirtschaftsthiller mit Tiefgang

In einem Schacht der Berliner Wasserwerke wird der Brunnenmeister Otto Harnisch tot aufgefunden. Wie es scheint, wurde er grausam gefoltert. Offenbar war er in dubiose Bankgeschäfte verwickelt, denn ein Kontoauszug führt zu einer Schweizer Privatbank. Tom Winter, der Sicherheitschef der Bank wird beauftragt, in dieser Sache zu recherchieren und reist nach Berlin. Bald wird klar, der Mord an Otto Harnisch ist nur ein Schachzug eines lebensbedrohlichen internationalen Komplotts. Ein unerbittlicher Wettkampf mit der Zeit beginnt, Tom Winters Gegner sind mächtig, skrupellos und zu allem entschlossen. Die Zeit läuft und jede Sekunde zählt...



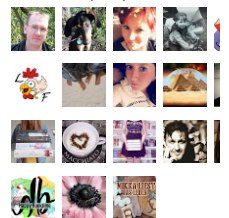
Der mir bisher unbekannte Schweizer Autor Peter Beck wurde mir von einer lieben Lesefreundin empfohlen. Trotz einer gewissen Skepsis habe ich mit dem dritten und

Seehases_Lesev
Instagram



Follower

Follower (122) [Weiter](#)



[Folgen](#)

Lesestatus

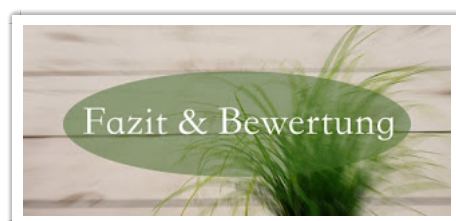
aktuellsten Teil der Reihe angefangen. Kein Fehler, denn „Die Spur des Geldes“ ist ein in sich abgeschlossener Thriller, den man durchaus auch ohne Hintergrundwissen lesen kann. Den rasanten und mitreißenden Wirtschaftsthiller habe ich in kürzester Zeit mit großer Begeisterung gelesen.

Peter Beck erzählt in kurzen Kapiteln eine spannende, temporeiche und actionreiche Story, die man kaum aus der Hand legen mag. Was wie ein Unfall aussieht entpuppt sich als gezielter Mord und ist nur Teil einer Bedrohung unglaublichen Ausmaßes. Im Rahmen seiner Ermittlungen, in die auch das LKA eingebunden ist, reist Tom Winter nicht nur nach Berlin. Die Spuren führen den Sicherheitschef auch nach England, Russland und sogar in die Türkei, denn die drohende Gefahr betrifft ganz Europa. Es geht um dubiose und skrupellose Firmengeschäfte, natürlich um Geld, neue Technologien und um eine verstörende und beängstigende Form von Terrorismus.

Der Autor schreibt rasant und sehr atmosphärisch. Ob die beschauliche und wunderschöne Landschaft in der Schweiz oder das bunte und lebhaftes Istanbul mit all seinen Farben und Gerüchen, mehr als einmal hatte ich das Gefühl mittendrin zu stehen und alles hautnah mitzuerleben.

Trotz des wissenschaftlichen Themas und vieler fachlicher Begriffe, behält Peter Beck die Leichtigkeit seines Schreibstils bei. Auch die vielen Actionszenen in bester James Bond-Manier halten den Leser in Atem und sind so konstruiert, dass sie sich zwar am Rand des Glaubwürdigen bewegen, nie aber zu übertrieben wirken.

Tom Winter als Charakter mochte ich sehr gerne. Ein Typ der aus dem Einheitsbrei der üblichen, fast schon schematisch abgearbeiteten Ermittler-Spezies heraussticht. Vielschichtig, klug und charismatisch. Ein bisschen umspielt ihn der Hauch von 007, Tom Winter ist aber menschlicher und muss und kann auch ohne die für James Bond typischen Hilfsmittel auskommen.



„Die Spur des Geldes“ von Peter Beck befasst sich mit einem bedrohlichen Szenario, das durchaus zur Realität werden könnte. Ein in kurzen Kapiteln flott erzählter Thriller, dem spannende und actionreiche Szenen die nötige Würze

Mein Lesestatus



Die Spur des
Peter Beck
★★★★★
„Ein erschre
Szenario spar
actionreich ur
mit Tiefgang i



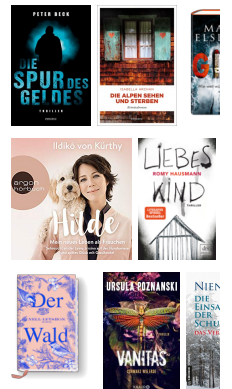
Klugscheiße
Thorsten Ste
Seite 1 / 232



Lügenmeer
Susanne Klich
Seite 320 / 32

Powered by LovelyBox

Zuletzt rezensiert



Labels

19. Jahrhundert 2
Action Agent A
amerikanische Gescl
Fati Anschlag
Anthologie Arizor
Verlag Bastei Lüt
beThrilled by
Entertainment
Kriminalroman Blar
Blogparade
Bombenterror BookR
Demand Brasilien
btb C.H.Beck carl
Charakterstudie Cf

verleihen und zusammen mit einem charismatischen Hauptcharakter zu einer runden Sache werden lassen. Ein wirklich gelungener Thriller den ich sehr gerne weiterempfehle!



Buchtitel: Die Spur des Geldes

Autor: Peter Beck

Verlag: Emons Verlag

Erscheinungsdatum: 21.03.2019

ISBN: 9783740804992

Sprache:Deutsch

Ausgabe:Flexibler Einband

Umfang:432 Seiten

Eingestellt von Seehases Lesewelt um 21:23

Labels: Die Spur des Geldes, Emons-Verlag, Peter Beck, Rezension, Rezensionsexemplar, Terrorismus, Thriller, Tom Winter, Wasser

Keine Kommentare:

Kommentar veröffentlichen

Achtung Datenschutz: Mit dem Versenden des Kommentars akzeptiere ich und erkläre mich einverstanden, dass meine Daten von Blogger gespeichert und weiterverarbeitet werden!

Gib einen Kommentar ein...

Kommentar schreiben als:

Google-Konto

Veröffentlichen

Vorschau

[Startseite](#)

[Älterer Post](#)

Debüt
 Digital
 Doppelmord
 Verlagsgesellschaft
 Buchverlag
 Machenschaften
 Eberhofer-Krimi
 Edel
 Elements
 Edition
 M
 edition
 Ehedrama
 Einhörne
 Eltern
 Entführung
 Erwach
 Erwartungen
 Expedit
 Familiengeheimnis
 Familientragödie
 Fernwanderweg
 Forschung
 Freundschaft
 Gaskaverne
 Gedäch
 Geheim
 Gewalt
 Glaskuppel
 Glühbirne
 Verlag
 Goldmann
 Greenlight Press
 Verlag
 Handlettering
 Ha
 der
 Buchblogger
 Literaturverlage
 Ha
 Heyne
 Heyne
 Enc
 Hardcore
 I
 Kriminalroman
 Hörbücher
 Horror
 Garcia
 Ink
 Rebels
 I
 Island
 J
 Jugendthriller
 Just
 K&K Books
 Kanada
 Katzen
 Keller
 Kindermädchen
 Klimawandel
 Knaur
 Kos
 Krebs
 Krebsforsch
 Krimi-Reihe
 Krim
 Kurz
 Lebensmittelindustrie
 Lesehighlight
 Lieb
 Alter
 Liebe
 Lieblings-Leseplatz
 Lokalkolorit
 Lon
 Angeles
 Luchterha
 Verlag
 Luzifer
 Verlag